

IOM Screening Interview Formular

**Informiertes Einverständnis**

Die betroffene Person wurde informiert, dass IOM und/oder Partnerorganisationen ihre/seine Informationen brauchen, um gewisse Hilfeleistungen zu organisieren.

Die betroffene Person wurde informiert, dass IOM die Daten (anonym und aggregiert) für Forschungszwecke braucht.

Wenn es sich um eine minderjährige Person handelt, wurden die Eltern/Vormund informiert.

Unterschrift des/r RückkehrberaterIn: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Personendaten**

1. Name(n):

2. Vorname(n):

3. Geschlecht:

4. Geburtsdatum:

5. Nationalität:

6. Geburtsland:

7. Geburtsort:

8. Letzter Wohnort im Herkunftsland:

9. Rückkehrort und Adresse:

10. Telefonnummer der Person oder Kontaktperson nach Rückkehr:

**Fall und Interview Informationen**

1. Organisation, die den Fall zugewiesen hat:

 (NRO / Internationale Organisation / Polizei / Botschaft / direkte Kontaktaufnahme / andere)

 1.1. Bitte präzisieren:

2. Datum des Interviews:

3. Ort des Interviews:

4. Name des Interviewers:

5. Sprache in der das Interview geführt wurde:

6. Mit ÜbersetzerIn? (Ja / Nein)

7. Name des Übersetzers/der Übersetzerin:

8. Falls minderjährige Person, Name und Telefonnummer der Eltern/des Vormunds:

**Einstieg in den Menschenhandelsprozess**

1.1 Wie war die Situation der Person vor Eintritt in den Menschenhandelsprozess / dem Verlassen des Herkunftslandes hinsichtlich:

a) Unterkunft?
(obdachlos, Art der Unterkunft, Haushaltsgrösse etc.)

b) familiäre und soziale Situation?
(Beziehung zur Familie, Zivilstand, Angehörige/abhängige Personen etc.)

c) (Aus-)Bildung?
(höchster Bildungsabschluss, Berufserfahrung etc.)

d) Einkommen?
(Haupteinkommensquelle, Schulden, Hauptversorger für Haushalt oder Familie etc.)

e) Gesundheit?
(körperliche oder psychische Probleme oder Behinderungen)

1.2 Hat sich die Person am Herkunftsort diskriminiert gefühlt?

1.3 Hat sich die Person am Herkunftsort vom Rest der Gemeinschaft isoliert gefühlt?

1.4 Hat die Person am Herkunftsort Gewalt, Ausbeutung oder Missbrauch erlebt?

1.5 Wie ist die betroffene Person in den Prozess reingekommen?

(Entführt / Verkauft durch Familienangehörige / Verkauft durch nicht-Familienangehörige / Adoption / Ausbildungszwecke / Familienbesuch / Besuch von Freunden / Arbeitsmigration / Hochzeit / Tourismus / andere / keine Angaben)

1.5.1 Wenn “andere“, bitte erläutern:

1.6. Wurde die Person rekrutiert? (Ja / Nein)

1.6.1 Wenn ja, wie wurde der Kontakt mit der rekrutierenden Person hergestellt?

(Persönlicher Kontakt / Internet / Arbeitsagentur / Reisebüro / Zeitungsinserat / Radio, TV, online Werbung / andere / keine Angaben)

 1.6.2 Wenn “andere“, bitte erläutern:

1.7 Welche Art von Arbeit im Zielland wurde der Person versprochen?

(Landwirtschaft / Betteln / Baby-sitting / Baugewerbe / Haushalt / Arbeit in Fabrik/ Fischereiindustrie / kleinkriminelle Aktivitäten / Prostitution / Gastgewerbe / Studium / Handel / andere/ keine Angaben)

 1.7.1 Wenn “andere“, bitte erläutern:

1.8 Welche Art von Entschädigung wurde der Person versprochen?

 1.8.1 Lohn (CHF/Monat):

 1.8.2 Andere Entschädigung:

1.9. In welchem Monat / Jahr wurde die Person rekrutiert?

1.10. An welchem Ort / Land wurde die Person rekrutiert?

1.11. Welches war der (geplante) Zielort / Zielland?

1.12 War es die eigene Entscheidung der betroffenen Person zu reisen / umzuziehen (nicht die einer anderen Person)?

1.13. Ist die Person alleine gereist? (Ja / Nein)

 1.13.1. Wenn nein, mit wem ist die Person gereist?

(Ehemann / Ehefrau / Partner / Verwandte / Freunde / Anwerber / Transporteur / Unbekannte Person / andere / keine Angaben)

1.13.2 Wenn “andere“, bitte erläutern:

1.14 (Wie) Musste die Person für die Reise zum jetzigen Standort bezahlen? (Ja / Nein)

1.14.1 Wenn ja, mit welchen Mitteln?

(Ersparnisse / Unterwegs gearbeitet / Geld geliehen / Dinge verkauft, um Geld zu bekommen / Konnte nicht zahlen / Schulden / andere / keine Angaben)

1.14.2 Wenn “andere“, bitte erläutern:

1.15. Hat sich die Person in einem Transitland/-ort aufgehalten? (Ja / Nein)

 1.15.1 Wenn ja, bitte präzisieren (chronologisch):

 1.15.2 Ist die Person in diesem Land einer Tätigkeit nachgegangen? (Ja / Nein)

 1.15.3 wenn ja, welcher?

(Landwirtschaft / Betteln / Baby-sitting / Baugewerbe / Haushalt / Arbeit in Fabrik / Fischereiindustrie / kleinkriminelle Aktivitäten / Prostitution / Gastgewerbe / Studium / Handel / andere / keine Angaben)

1.15.4 Wenn “andere“, bitte erläutern:

**Ausbeutung**

2.1. Welcher Tätigkeit ist die betroffene Person seit der Ankunft im Zielland nachgegangen?

(Landwirtschaft / Betteln / Baby-sitting / Baugewerbe / Haushalt / Arbeit in Fabrik / Fischereiindustrie / kleinkriminelle Aktivitäten / Prostitution / Gastgewerbe / Studium / Handel / andere/ keine Angaben)

 2.1.1 Wenn “andere“, bitte präzisieren:

2.2. Wie alt war die Person, als sie mit dieser Tätigkeit begann?

 2.2.1 Wie lange ist die Person der (Haupt)tätigkeit nachgegangen? (Monat/Jahr bis Monat/Jahr)

 2.2.2 Wo fand die (Haupt)tätigkeit statt?

2.3 Wurde eines/mehrere der folgenden Mittel gebraucht, um die Person während ihrer Tätigkeit zu kontrollieren?

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | Durch wen? |
| 1. Physischer Missbrauch / Gewalt
 | (Ja / Nein / unbekannt) | (Empfänger / Ausbeuter / Klienten / andere) |
| 1. Psychischer Missbrauch
 |  |  |
| 1. Sexueller Missbrauch
 |  |  |
| 1. Drohung gegen Person
 |  |  |
| 1. Drohung, dass Straf-verfolgungsbehörden etwas tun könnten
 |  |  |
| 1. Drohung gegen Familie
 |  |  |
| 1. Falsche Versprechen/ Täuschung
 |  |  |
| 1. Eingeschränkte/keine Bewegungsfreiheit
 |  |  |
| 1. Drogen Konsum
 |  |  |
| 1. Alkohol Konsum
 |  |  |
| 1. Medizinische Hilfe verweigert
 |  |  |
| 1. Essen/Trinken verweigert
 |  |  |
| 1. Vorenthaltung des Lohns
 |  |  |
| 1. Wegnahme von Identitätsdokumenten
 |  |  |
| 1. Wegnahme von Reisedokumenten
 |  |  |
| 1. Schuldknechtschaft
 |  |  |
| 1. Übermässig hohe Arbeitsstunden
 |  |  |
| Wenn sexuell ausgebeutet: |
| 1. Keine Entscheidungsfreiheit Kunden abzulehnen
 |  |  |
| 1. Keine Entscheidungsfreiheit gewisse Praktiken abzulehnen
 |  |  |
| 1. Keine Entscheidungsfreiheit ein Kondom zu benutzen
 |  |  |
| Wenn andere Mittel eingesetzt wurden, bitte präzisieren: |  |  |

2.4 Wurde die Person ausgebeutet? (Ja / Nein / unbekannt) (Falls nein, weiter zu Frage 2.5)

 2.4.1 Wenn ja, wie und wann kam es zum Ende der Ausbeutung?

2.5 Falls die Person nicht ausgebeutet wurde, gab es Hinweise, dass der Person angedroht wurde, ausgebeutet zu werden? (Ja / Nein)

 2.5.1 Wenn ja, aus welchem Grund wurde die Person nicht ausgebeutet? (Flucht / Rettung / andere)

 2.5.2 Wenn “andere“, bitte präzisieren:

**Entscheidung**

3. Ist die Person Opfer von Menschenhandel? (Ja / Nein)

 Begründung: